









Der händliche Anblick des Deutschen Landwirtschafts-Raths

hat unter dem Vorsitz des Herrn v. Sommerstein am 14. d. Mts. zu seiner regelmäßigen Versammlung zusammen...

Ein namhaftes Interesse nahm die Besprechung der gegenwärtigen Lage der Landwirtschaft in Anbetracht, wobei insbesondere auf den Abschluss eines Handelsvertrages mit...

tragen haben. Man war einstimmig der Ansicht, daß eine Vermehrung der Volkseinnahme des inländischen Absatzes...

Grundsatz der Beratung öffnete ferner die Frage, ob man nicht erneute Schritte thun sollte, um die Bestimmungen zu...

vorstehende Besprechung bildet wieder eine stark gezielte Illustration unserer Verhältnisse, die eine baldige Ergänzung des Wasserwerkes mittelst fördern. Die Ergänzung...

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Der Magistrat von Halle Original-Korrespondenz ist nur mit deutscher Sprache.

Wittenberg, 17. Nov. (Kaiserliches Oden). Das von Sr. Majestät dem Kaiser Herrn Königsmüller Dr. Schild...

Erst, 17. November. (Tippbau). Die alte Frau in der Stadt hat sich über die neue Mode in der Stadt...

Es ist ein sehr interessantes Stück, das sich im Wittenberg'schen...

Es ist ein sehr interessantes Stück, das sich im Wittenberg'schen...

Der Vorentscheid. Humoriger Roman von Ernst Reinert.

die Possanten des Wahlsberges zwischen Strina und Dittbach. Eine kleine Kavallade, an der Spitze eine Dame, näherte sich eben in leichtem Trab...

„Ich will nicht Heimgelassen sein“, rief der alte Herr laut und freudig und nahm die Brille ab, „weil der Teufel nicht mein Junge war!“

„Strina, Strina“, begann die Dame und hob die Arme, in Begriff, ihren Gatten um den Hals zu fassen, indem die Thürhürer ausstürzte...

Vieler Gelehrten Ehrlich hat noch kein Mittel gefunden, einen Wolfen weiß zu machen — hier hätte eines Hundes unfindiges Gemüth in Einfalt jene Kunst...

Doch lieber hat Klopstock recht, wenn er von den Erfindern zweifeln fragt: „Aber belohnt Ehre sie nicht?“

Reine Türe belohnte Corrie. „Wittend kam ein Ocean von Gebirg her,“ würde der eben citirte Sänger die Art und Weise charakterisiren, in welcher die...

Lotti und Totti hatten die Herstellung eines Negers unternehmen ohne Bewußtsein der Tragweite ihres Entschlusses — nun der Ständehall geschah, kam ihnen plötzlich die Erkenntniß von Gut und Böse — und zwar in dem Augenblick...

Allerdings war ihre Kunst nur einseitig begründet. Die Theorie, daß es für Alles in der Welt einen Ausgleich gebe, wie bedeutende Philosophen gelehrt haben, erwies sich...

Da heißt man sich Graf Emerich in hohem Jure, was heranskommt, wenn man so unverschämlichweise die Kinder ohne Rücksicht läßt! Schilt dein Rammler, Dorchel! hätte die aufgehört, hätten die Wälder den Hund nicht locken!

„Emmich“, war die verklärte Antwort der Wraffen, „sollen sie ganz ohne Entschuldigungen? Wäre das eine Erziehung, eine Erziehung?“

„Ain, ich würde sie selbst vernarven!“

„Aber streng, streng, Emerich!“

Und der Großpapa ging in den Garten, die Liebesblätter streng zu vernarven. Da er sie aber reumüthig und jagdlos fand, so begnügte er sich mit dem heiligen Verprechen, daß sie es nie wieder thun wollten und segnete bald mit ihnen, an jeder Hand eines, zum Hause zurück.

Stranz aber, welchem das Geschick zufiel, des Herren Beintisch fowohlt, als auch Mr. Carriere erklärte wieder zu säubern, wundert sich, als er die Natur der Flecken auf beiden erkannte, wieoj sich jene verloren gegangene Seberischwüre an so unmaßgeblichen Orten wiederfand.

Selbst der Großmama tiefer Gröll befüchtigte sich, wemigstens wurde er gründlich abgetanft durch das zweite unheilvolle Ereigniß dieses Tages, eine von ihrem Dicht eintreffende Depesche, worin es kurz und bündig hieß:

Es hatte sich nicht etwa irgend Jemand einen bunnen Spieß gemacht und die Eltern zu verächtlich verächt — nur Diez von Heimgelassenheit hatte den bunnen Spieß bezogen, sich zu verleben.

Am Freitag und am nächsten Tage beschäftigte diese Angelegenheit den Aeltesten...



Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbeitha, Silenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passierenden Personenzügen vertieft.

**Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.**

**Hotel Stadt Hamburg.**  
 Halle a. S.  
 Nebenher der Post.  
 Nähe des Theaters und der Klaffen.  
**Hotel ersten Ranges.**  
 L. Achelstetter.  
 1768

**Hotel goldene Kugel.**  
 Wohlgelegenes Hotel 1. Ranges  
 am Bahnhof. 15123  
 durch Verneuerung bedeutend verbessert  
**Herr Paul Weisswange,**  
 langjähriger Inhaber der Tredener  
 Bierhalle.

**Hotel zum Kronprinz.**  
 Halle a. S.  
 Nähe des Marktes.  
 Schönster am Bahnhof.  
**Hotel ersten Ranges.**  
 Schmeckt keinen alten guten Wein  
 in der Geschichte.  
 1757  
**Hud. Draheim.**

**Renelt's  
 Deutsches Secht-Haus.**  
**Vornehmstes Weinlocal d.  
 Stadt, Gr. Ulrichstr. 38.**  
 Eigenbau in den besten Weinlagen  
 des Braunschweiger a. d. Mosel.  
 Feinste Küche, Tägl. frische pr. Holl.  
 Austern und helgoländer Hummer.  
 Beste Champagner u. Sekt.  
 —Concurrenzlose Weine.  
 —Prämiiert im In- und Auslande.  
 Augustiner Bräu.  
**Kühnvolleste Auszeichnungen für  
 eigene Gewächse.**  
**Inh. L. Klein,**  
 Wein- und Obstbesitzer.  
 1065

**Hotel Continental, Halle a. S.**  
  
 Sönd 1. Ranges, am Centralbahnhof.  
 Nähe der Post, Klaffen, Post, Theater,  
 Markt, Ghetto, Bräuhaus, Ghetto, etc.  
 Best. Küche, eleg. Familien, bei solid.  
 Preisen. **W. Carl Leistner.**

**Grün's Wein-Restaurant,**  
 Halle a. S., Rathhausgasse 8.  
 Bestensortiertes Weinrestaurant.  
 —Alle Delikatessen der Saison. — Duere  
 u. Conserve, usw. erwählte Spezialitäten.  
 Tägl. fr. Austern u. Hummer.  
**Inhaber: R. Dittmar.**

**Hotel Stadt Dresden.**  
 Am Central-Bahnhof Halle a. S.  
 Elektrische und Pferdebahn nach allen  
 Richtungen.  
 Sönd von 4. 1.50 an  
 Wädel, Gänge, —Gästebill, am Bahnh.  
 Telefon Nr. 355.  
**W. Stinckel, Wethler.**

**Neu Wiener Café**  
 u. Restaurant,  
 Bernburgerstraße 9a.  
 Comoiablen, der Neuzeit ent-  
 sprechende Küche, Speise- und  
 Weinzimmer. Beste biere u. Cognac  
 biere v. 1.50 bis 1.75 Pf. Münch.  
 Bismarck biere, 1.20 Pf.  
**E. Glöckl.**

**Hotel z. gold. Hirsch.**  
 Altrenom. Geschäftsbaustr. 61.  
 Nähe d. Bahn, Post u. Telegraphenamt.  
 Best. Küche u. Pferdebahn nach allen  
 Richtungen.  
 Sönd von 4. 1.50 an  
 Wädel, Gänge, —Gästebill, am Bahnh.  
 Telefon Nr. 355.  
**W. Stinckel, Wethler.**

**Hallesches Weinhaus,  
 C. Becker.**  
 Gediegenstes und größtes Weinlocal  
 der Stadt.  
 Telefon Nr. 700.  
**Bluepoints Austern**  
 per Dutzend Mk. 1.60 Versandt.

**„Stadt Rom“ Logierhaus.**  
 Halle a. S., Landwehrstr.  
 Nächster Nähe des Bahnhofs  
 empfiehlt seine neuveränderten Zimmer  
 bei möglicher Preisbilligkeit, vorzähl.  
 Betten, ausser Küche, vorzähl. Biere.  
 15/200  
**H. Kuebler.**  
**Zimmer u. Bett v. 1.20 an.**

**Erstes  
 Hamburger**  
**Frühstücks-Zimmer.**  
 schönste Küche, Speise-Karte,  
 Lachscammeln a 20, Caviar-  
 sammeln a 25 Pfg.  
**W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.**

**Freyberg-Bräu.**  
 Kl. Märkerstr. 9.  
 Sonnabend:  
**Müsen-Suppe,**  
 Backhecht mit Kartoffel-Salat,  
**Pommes Letade,**  
**Compot, Salat,**  
**Butter, Käse.**  
 Abends ausser bill. Spelskarte.  
**Karl Brauns**

**Walter Reichert's**  
 Wein- und Obsthandlung u. Probirstube  
 empfiehlt ihre reinen, gutge-  
 pflanzten Weine.  
**Fernsprecher 558, 154/488**  
**Martinsgasse 12/13**  
**(obere Leipzigerstrasse.)**

**Hotel Deutscher Hof.**  
 Neu renovirt.  
 Nächste Nähe des Bahnhofs.  
 Elektrische Bahn nach allen  
 Richtungen. 151467  
**Logis v. Mk. 1.50 an.**  
**Hausdiener am Bahnhof.**  
**G. Hainz.**

**Fr. Ehrenbergs  
 Weinstube**  
 Leipzigerstraße 11  
 Beste und feinste am Blane.  
 Weinacht, preiswerte Weine.  
**Setze v. Kloss & Förster etc.**  
 Reichhaltige,  
 zeitgemäße Speisekarte  
 Tines werden ohne vorläufige  
 Bestellung sofort fertig.  
 Tägl. frische prima Whitstable  
 Natives u. pr. Holländer Austern.  
**Fr. Ehrenberg**  
 Stadt 15138  
 Bräuntler Wagnere u. Reipin

**Neubert & Co.,**  
 Sekt-Kellerei,  
 Halle a. S. und Mainz.  
 419  
 empfehlen  
 die vorzüglichen  
**Schaumweine.**

**Doering's Seife mit der Enle.**

**Abrechnung.**

Am 1. October theilten wir in unseren Annoncen mit, daß wir von unserer **Doering's Seife,** so als der **Doering-Verkauf** die monatliche Durchschnittsliste übergeben, zu Gunsten der **Notleidenden Hamburg's und Altona's** eine freiwillige Abgabe von 5 Pf. pro Stück machen und zur Zeit öffentlich Ausrufung geben werden. Der Gewinn gehörte sich so, daß wir den beiden Hilfscomités im Ganzen **zünf tausend Mark** überweisen konnten. Indem wir dies, unter Verweisung auf nachstehend abgedruckte notarielle Quittung zur allgemeinen Kenntnis bringen, fügen wir allen Committenten und denen, die sich um den Verkauf bedienten, für ihre gütige Theilnahme besten Dank.

**Frankfurt a. M., im November 1892.**  
**Doering & Cie.**

**QUITTUNG**  
 für **Doering & Cie., Frankfurt a. M.**  
 Ich bezeuge hiermit heute weitere **Mk. 2500.—** im Ganzen also **Mk. 5000.—** in Worten **fünftausend Mark** von der Firma **Doering & Cie.** empfangen zu haben, wovon ich 3/4 der Summe zu **Mk. 3750.—** dem Hilfscomité in Hamburg und **Mk. 1250.—** dem Hilfscomité von Altona heute zuzufinden bezeuge.

Am 1. October ist nebst dem monatlichen Durchschnittsverkauf des laufenden Jahres zu **5 Pf. pro Stück** Ausrufung von **70.131 Stück** erfolgt worden, hiervon **5 Pf. pro Stück** ergibt **Mk. 3506.70**  
 Aus eigenen Mitteln spendeten **Doering & Cie.** **1493.30**  
 ergibt wie oben **Mk. 5000.—**

Frankfurt a. M., den 1. November 1892.  
 gez: **Dr. Müller, Notar.**  
 2068

Frans, engl. und deutsche  
**Parfümerien**  
 und  
**Toilette-Seifen**  
 größte Auswahl an Blasen an  
 Berliner Parfüm  
 empfiehlt die Parfümerie  
**F. A. Patz,**  
 Gr. Ulrichstr. 10 neb. Mars-la-Tour

**Nürnberger Exportbier**  
 von J. G. Reif in Nürnberg  
 (G. N. Kurzschneid Brauerei)  
 empfiehlt 1892  
 in bekannter feinsten Qualität in  
 Gebirgs- und Flaschen  
**E. Lehmer, Böhlergasse 2**  
 an der Cross, Ulrichstrasse,  
 Fernsprecher No. 238.  
 NB. Preisliste zu meinen diversen  
 Bieren ist in meinem Conter zu haben,  
 auch auf Wunsch franco zugeandt.

Größtes Lager der Provinz  
 Sachsen in Uhren jeder Art  
**Herrn-Cyl. Remontoirs**  
 von 10 Mark an.  
 do. in feiner Ausstattung  
 mit fe. verg. Kette v. 15 M. an  
**Damen-Cyl. Remontoirs**  
 von 10 Mark an.  
 do. in feiner Ausstattung  
 mit fe. verg. Kette v. 15 M. an  
**Regulateure v. 15 Mark an**  
 Auf jede Uhr leistet ich 2  
 Jahre reelle Garantie.  
 Reparaturen prompt, schnell  
 u. billigst unter  
 1jähriger Garantie  
**Gustav Uhlig.**  
 Uhrmacher,  
 Halle a. S., untere Leipzigerstr.



„Wein muss das Nationalgetränk der deutschen Nation werden.“  
 Furst von Bismarck's Worte.  
**OSWALD NIER'S**  
 reine, ungegypste Weine  
 No. 48.  
 Seit 1876: 31 Centralgeschäfte und 700 Filialen in Deutschland!  
 Hauptgeschäft nebst grossen Weinhandlung und Restaurants:  
 Berlin, Leipzigerstrasse 119/120.  
 Central-Geschäfte in: Braunschweig, Berlin, Cassel, Paderb., Dresden, Halle a. S.,  
 Hannover, Kiel, Königsberg i. Pr., Leipzig, Magdeburg, Passau, Potsdam, Regensburg, Stuttgart.

Preise pro 1 ganzes Liter:  
 No. 1 roth u. weiss Mk. 1.— No. 5 roth u. goldschalk Mk. 2.—  
 2. „ „ „ 1.— 6. „ weiss „ 2.60  
 3. „ „ „ 1.20 7. „ „ „ 2.60  
 4. „ „ „ 1.60 8. „ „ „ 3.—

„Eine fein ausgestattete Probekiste“  
 (sich jederzeit als schön, angenehmes Geschenk eignen), enthaltend  
 10 Vierstücker-Cardons (mit Preisverzeichnis) der obigen 8 Nummern je roth  
 und weiss gebe ich als „Probe“ für nur  
**Mark 10,50 alles inbegriffen und franco**  
 Jeder Bahnstation in Deutschland.

**Central-Geschäft u. Restaurant in  
 Halle (S). Brüderstr. 7.**  
 8005

**Kaffee**  
 Gebrannt & Pfd. von Mk. 1.40 — 2.00,  
 1.50 — 1.75  
 Sämmtlich auf reinem u. angenehmem Geschmack vorzählige  
 schmeckt. Ferner große Lager  
**Thee**  
 Auswahl in empfiehlt 20/18  
**Reinh. Gebhardt, Nachf.**

**Franz Finger**  
 Königsstraße 6.  
 Empfehle meine als beste anerkannten  
**Dampf-Maschinenpreßsteine.**  
 1900

**Normal-Hemden,  
 Normal-Hosen,  
 Normal-Unterzüge**  
 in anerkannt besten Quali-  
 täten f. Damen, Herren u. Kinder  
 empfiehlt 12/10  
**zu billigsten Preisen**  
**Julius Bacher,**  
 Halle a. S.,  
 Leipzigerstr. 12/13.

**Geschw. Weidler,**  
 Halle a. S., Schmeerstraße 14 Halle a. S.  
 empfehlen Neuestes in 1906  
**Trauerhüten**  
 von den feinsten bis einfachsten Weirbes.

**Auskunfts-bureau „Vorsicht“**  
 Halle, Saale, Leipzigerstr. 103  
 ertheilt Auskünfte über Credit-, Privat-, Familien- u. Vermögens-  
 verhältnisse auf alle Plätze der Welt prompt und gewissenhaft. 1893

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

**Empfehle täglich frisch meine rühmlichst bekannten Pfannkuchen u. Kartoffelkringel mit Vanille-Geuß von wunderbarem Geschmack, Kartoffelstrudel, Kartoffelkuchen, feinste geriebene Napfkuchen, Berliner Napfkuchen, ferner meine anerkannt unübertroffenen geriebene Apfelkuchen, Specialität: „Matzkuchen“, nach Art der Dresdner Sägenkuchen angefertigt, Mandel-, Kaiser- und Melange-Zwieback, sowie eine überraschende Auswahl der geschmackvollsten Gebäcke.**

**Fernsprecher 531. Carl Koch, Herrenstraße 1. Fernsprecher 531.**

**Bekanntmachung.**

Bei der in Folge unserer Bekanntmachung vom 11. v. M. stattgefundenen öffentlichen Verlosung von Rentenfertigen der Provinz Sachsen sind folgende Nummern gezogen worden:

**Litt. A. à 3000 Mkt. (100 Tkt.) 138 Stück und zwar die Nummern:**  
 257 377 521 529 662 1077 1163 1413 1836 2201 3038 3070 3092 3691 3897  
 3817 4001 4147 4316 4527 4642 4812 5315 5327 5377 5472 5547 5626 5630  
 5616 5851 6347 6384 6861 7507 7508 7770 7944 7901 7958 8008 8028 8500 8539  
 8619 8964 9218 9228 9270 9853 9496 9517 9531 9589 9594 9734 9927 10020  
 10053 10171 10352 10390 10459 10472 10538 10569 10755 10800 10891 10900  
 11593 11820 11937 11924 11930 12440 12549 12656 12697 12716 12749 12766  
 11917 12827 12880 12944 12959 12971 12986 13020 13260 13302 13331 13360  
 13824 13711 13750 13790 13894 13934 13955 14047 14132 14281 14310 14339  
 14481 14513 14540 14582 14635 14181 14638 14730 14737 14513 14814 14857  
 14947 14859 14966 15013 15298 15329 15380 15389 15407 15560 15618 15636  
 15682 15744 15786.

**Litt. B. à 1500 Mkt. (500 Tkt.) 38 Stück und zwar die Nummern:**  
 409 692 761 829 834 1246 1356 1569 2004 2091 2383 2613 2630 2759 2983  
 3017 3030 3044 3154 3517 3532 3554 3825 3827 3938 3960 3977 4018 4034 4120  
 4373 4397 4428 4437 4536 4564 4572 4598.

**Litt. C. à 300 Mkt. (100 Tkt.) 194 Stück und zwar die Nummern:**  
 538 605 698 769 978 1078 1156 1890 2118 2190 2549 3166 3168 3180 3222  
 3510 3561 4656 4905 5391 6186 6305 6359 6613 6959 7831 8455 8768 8972 9308  
 9536 9696 9696 9735 9812 9919 10070 10172 10221 10383 10348 10607 10707  
 10977 10997 11179 11608 11839 12349 12347 12480 12590 12908 13108  
 13191 13197 13350 13779 13977 14161 14331 14415 14499 14576 14623 14656  
 14715 14887 14889 14922 15016 15173 15256 15289 13333 13383 15417 15487  
 15473 15516 15632 15661 15735 15750 15761 15762 15789 15845 15988 16088  
 16128 16250 16255 16336 16350 16415 16547 16724 16761 16857 16892 16988  
 16990 16944 16978 16984 17125 17163 17239 17399 17411 17495 17585 17589  
 17771 17801 18069 18117 18120 18224 18260 18401 18498 18560 18598 18618  
 18622 18673 18674 18684 18698 18704 18732 18733 18782 18858 18860 18869 19029  
 19036 19082 19136 19161 19185 19257 19413 19478 19562 19589 19619 19683  
 19774 19942 19949 19993 1921 20194 20204 20298 20412 20462 20541 20669  
 20708 20729 20804 20939 20946 21080 21082 21164 21359 21430 21666 21663  
 21692 21625 21810 21888 21964 22107 22133 22273 22320 22543 22551 22679  
 22610 22921 22925 23044 23116 23265 23044.

**Litt. D. à 75 Mkt. (25 Tkt.) 177 Stück und zwar die Nummern:**  
 6 16 151 302 339 382 388 438 556 659 759 818 856 987 1002 1109 1180  
 1273 1390 1404 1420 1449 1476 1487 1673 1737 1836 2046 2263 2284 2313 2464  
 2598 2718 2754 3117 3128 3189 3239 3174 3196 3247 3248 3460 3712 3728 3733  
 3776 3797 3834 3895 4111 4198 4264 4283 4343 4538 4696 4697 4738 4797 4876  
 4980 5098 5169 5180 5267 5331 5358 5355 5855 5904 5942 5982 6021 6066 6224  
 5847 6518 6520 6869 7024 7182 7308 7318 7322 7489 7531 7596 7788 7809 8301  
 8303 8324 8579 8586 8610 8679 8910 9025 9027 9128 9296 9330 9353 9743  
 10180 10307 10344 10665 10792 10839 10913 11060 11103 11282 11312 11353  
 11359 11480 11561 11641 11711 11725 11800 12069 12225 12361 12381 12463  
 12777 12845 12904 13047 13065 13078 13091 13212 13254 13706 13754 13822  
 13847 13917 13968 13982 14131 14163 14284 14386 14386 14386  
 17890 18806 19049 19118 19501 19621 19755 20090 20229 20712 20857  
 21049 21080 21103 21144 21147 21170 21208 21254 21316 21328.

Die Zahl der vorbeschriebenen Rentenfertigen wurde aufgeführt, gegen Mitteilung der Rentenfertigen in coursstehenden Schulden und bei dem gehörigen Coupon Serie VI No. 5 bis 16 nach Salons, den Rentenfertigen der letzten bei der höchsten Rentenfertigen-Schuld, Domplatz Nr. 1, vom 1. April 1893 ab, an den Abentagern von 9 bis 12 Uhr Vormittags in Empfang zu nehmen. Vom 1. April 1893 ab hat der Besondere der vorbeschriebenen Rentenfertigen auf, gegen die Verführung der ausstehenden Rentenfertigen ist die Bekämpfung des Geheißes über die Errichtung von Rentenfertigen vom 2. März 1893 § 4 zu beachten.

Den Schulden von ausgelassenen und gelassenen Rentenfertigen steht es frei, die zu zahlenden Rentenfertigen mit der Post an die Rentenfertigen-Kasse postfrei einzulassen und den Auftrag zu stellen, daß die Uebermittlung des Geldbetrages auf gleichem Wege, und soweit solcher die Summe von 400 Mkt. nicht übersteigt, durch Postnachnahme, jedoch mit Gefahr und Gefahr des Verlustes der Summe von 400 Mkt. handelt, eine ordnungsmäßige Umtausch beizufügen.

Magdeburg, den 16. November 1892. [2081]

**Königliche Direction der Rentenfertigen für die Provinz Sachsen und Hannover. Zur Vorlesung des Totenfestes.**

Sonnabend den 19. November 1892, Nachmittag 4 1/2 Uhr  
**Geistliche Musikaufführung**  
 der Sing Akademie (Direction: Otto Reubke) in der Marktkirche.

**Program.**  
 Ein deutsches Requiem für Soli, Chor und Orchester. . . . . **Joh. Brahms.**  
 Sopran solo: Fräulein Martina . . . . . [1919]  
 Bariton solo: Herr Leidoritz. . . . .

Eintrittskarten, nummeriert 2 Mk., unnummeriert 1,50 Mk., Texte 10 Pf. in der Musikalienhandlung von H. Karaschütz, Berlin, Barthelemystr. 19. Am Tage der Aufführung sind unnummerierte Karten und Texte auch im Geschäft von Arnold & Troitzsch, Marktplatz 13 zu haben.

**Wahre Wunderkinder Nährzieback.**  
 Derselbe bildet den Kindern ein gutes Brot, fördert Knochenbau u. schützt vor den Kinderkrankheiten. In Packeten zu 10, 20, 30 u. 60 Stk. in. [151]

**Karl Koch's Fabrik hygienisch. Nährmittel, Hygieneartikel.**  
 Melmbold & Co., Leipzigerstraße und bei den bekannten Verkaufsstellen.  
 Mehrverkaufsstelle der Annendorfer Mühlenwerke, 216 Carl-Neubab-Str. Magdeburg. [148]  
 Garantirt reines Programm. Feine Qualität. Billigste Preise.



**Eilenburger Kattun-Manufactur Actien-Gesellschaft.**

**Bilanz-Conto pro 1891/92.**

<b>Activa:</b>	
An Immobilien-Conto	351 431 69
An Waaren u. Utensilien-Conto	193 628 19
An Kapitalien-Conto	176 106 83
An Creditoren-Conto	6 064 60
An Depositen-Conto	—
An Conto	240 000 —
An Dividenden-Conto	10 074 25
An Conto	10 580 57
An Conto	56 816 40
An Conto	—
An Conto	23 866 76
An Conto	589 85
An Conto	265 010 10
An Conto	390 181 86
An Conto	181 577 60
An Conto	1 848 304 92
<b>Passiva:</b>	
An Aktiencapital-Conto	900 000 —
An Depositen-Conto	300 000 —
An Conto	49 536 45
An Conto	43 000 —
An Conto	40 000 —
An Conto	409 680 24
An Conto	704 —
An Conto	101 232 38
An Conto	1 848 304 92

**Gewinn- u. Verlust-Conto.**

<b>Debet:</b>	
An Saldo-Vortrag	89 574 17
An Fabrikationskosten	405 234 02
An Verwaltungskosten	2 700 —
An Amortisations-Conto	10 699 16
An Conto	2 412 75
An Conto	510 640 10
<b>Credit:</b>	
An Generalanw.-Conto	889 029 50
An Saldo zum Vorjahr	181 577 60
An Conto	510 640 10

Eilenburg, den 31. Mai 1892.  
 Der Aufsichtsrath.  
 Emil Stöckner.  
 Die Direction.  
 C. Kraus.  
 Geprüft und mit den ordnungsmäßig geführten Büchern übereinstimmend gefunden.  
 Eilenburg, den 30. August 1892.  
 A. Brand, Th. Restsch, Fr. Weiss.

**Gummi-Schuhe** für Damen und Kinder in den neuesten Moden.  
**Gummi-Schürzen** für Damen und Kinder.  
**Gummi-Tischdecken** von 1/2 an.  
**Gummi-Bettelagen**.  
**Gummi-Regenmäntel**.  
**Gummi-Wäsche u. Shlipse**.  
**Gummi-Rosenträger**.  
**Gummi-Bälle und Puppen**.  
 Sämmtliche abzurufen und technischen Gummi-Zettel.

**Linoleum, Wachstuch, Ledertuch.**  
 (Neuer Preis vorzuziehen).  
**Hugo Nebab**  
 Specialgeschäft f. Gummiwaren, Wachstuch und Linoleum.  
 216 Carl-Neubab-Str. 26  
 (in der Nähe des Hauptbahnhofs).

Am diesjährigen [2103]  
**Weihnachts-Anverkauf.**  
 bietet vortheilhafte Gelegenheiten zum Einkauf nützlicher und praktischer Geschenke in  
 Leinen, Baumwollwaren, Gardinen, Handtüchern, Servietten, fertiger Wäsche, Bettbezügen und Bettwaren, Bettdecken u. Tischdecken, Schürzen, Corsets, Tricotagen, Rücken und sonstigen Ausstattungs-Gegenständen in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.  
**Wilh. Walter, Leipz.-Str. 92.**

**Löhnhold's Füll-, Regulir- u. Luftheizungsöfen**  
 mit continuirlicher Zuluft-Verarmung, Ventilation, Säurevermeidung, Vorrichtung und Selbstregulirung, ausgeführt von dem  
**Buderus'schen Eisenwerken**,  
 Osnabrücker Dampf-Heizungs-Öfen, in 60 Nummern für Räume von 20-1200 cbm, in schwarzer, verbleieter und gemalter Ausführung.  
**Prämiirt mit den höchst. Auszeichnungen.**  
 Bei Besichtigungen im Innern und Aulande die besten Resultate.  
 Vertreter: [2075]  
**Wilhelm Heckert, Halle,**  
 welcher reichhaltiges Lager unterhält und für Expedition der Original-Notizen der Öfen besorgt.  
**Sing-Acad.** Sonnabend 10 Uhr Probe-Musik. Anmeldungen bei Reubke, Schillerstraße 37 B. 10-11. [2070]

**Feinste frische Butter!**  
 Theebutter nach Wiener Art, täglich 2 Mal frisch gebackt, anerkannt vorzüglichste; Braunkäse u. Thüringers Wurst- und Fleischwaren.  
**F. H. Krause,**  
 Große Ulrichstraße 24.

**Conserven, Biesen-, Stangen- und Gemüsespargel, Braunschweiger Erbsen in versch. Sorten, Schnitt-, Brech-, Perl- und Wachsbohnen, Stempilze, Morellen, Lein, Alerlei, franz. Champignons, Artischocken und Fischeletts, Tamales, ganz und zerlegt, Trüffel de Perleaux, Maiskörbchen, Garnirkirschen, Senf-, Essig- und Pfeffergurken, Engl. und deutsche Pickles, Picillia u. Saucen, Ferwieseln, span. und franz. Oliven, Obst in Dosen und Gläsern, Croutons (Käsechen aus feinem Teig). [2076]  
**Gr. Ulrichstr. 58. Gebr. Zorn. Fernspr. 367.****

**Hallsche Maschinenfabrik und Eisengießerei.**

Die Generalversammlung vom 27. October d. J. hat beschlossen, daß Grundkapital unter Vertheilung von 6.000 Mkt. durch Ausgabe von 500 Stück neuen Aktien à 1200 Mkt. mit Vertheilung von 200 Aktien aus dem Gewinnconten vom 1. Januar 1893 ab zu erhöhen und den Subjekten der alten Aktien das Besondere abzurufen zum Laufe von 100 Prozent zu gewähren. [2085]  
 In Gemäßheit dieses Beschlusses bieten wir den Eigentümern der alten Aktien und der Gesellschaft die vorbeschriebenen 500 Stück neuen Aktien à 1200 Mkt. am Besondere unter folgenden Bedingungen an:  
 1. Auf je 100 Mkt. alte Aktien kann eine neue Aktie von 1200 Mkt. zum Laufe von 100 Prozent bezogen werden.  
 2. Das Besondere ist bei Vermeidung des Verlustes in der dem Aufsichtsrath bestimmten Zeit vom 5. bis einschließlich den 10. December d. J. anzunehmen.  
**Im Geschäftslokale unserer Gesellschaft in Halle a. S., oder bei der deutschen Genossenschafts-Bank von Georgel, Farnthaus und Co. in Berlin oder bei dem Hallschen Bankverein in Halle a. S., Knapp & Co. in Halle a. S.,**  
 anzunehmen. Bei offener Geltendmachung wird, daß die alten Aktien ohne Dividendenbogen mit 2 gleichzeitigen, von ihm vollzogenen Zeichnungsscheinen, wozu Formulare bei den Anmeldestellen in Empfang genommen werden können, zur Hinterlegung einzubringen und gleichzeitig die Einzahlung von 1200 Mkt. für jede Aktie von 1200 Mkt. ganz zu leisten. Andere als baare Zahlungen, namentlich Checks und Uebereignungen sowie Verrechnungen sind gemäß Artikel 210 des Statutes ausgeschlossen.  
 3. Jeder die Einzahlung machen eifrige Darstellungen angestrichelt. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt nach der Eintragung der durchgeführten Kapitalerhöhung in das Handelsregister gegen Rückgabe der angefertigten Darstellungen von einem bekannt zu machenden Termine ab. Dieser wurde in der Generalversammlung vom 27. October 1892 beschlossen. Den bezüglichen Bestand des Dividenden-Ausgleichscontos von 350.000 Mkt. in der Art gleichmäßig unter die Aktionäre zu vertheilen, daß auf jede Aktie von 400 Mkt. 288 Mkt. 33 Pf. ausbezahlt werden.  
 Zur Abhebung dieses Betrags ist es erforderlich die Aktien zur Hinterlegung bei den vorher angeführten Stellen einzubringen, wofür die Bank an dem 6. December d. J. an gegen einfache Darlegung erfolgt.  
 Halle a. S., den 17. November 1892.  
**Hallsche Maschinenfabrik und Eisengießerei.**  
**R. Biedel.**



